DSFo.de
Deutsches Schriftstellerforum

Zwei Sprachen in derselben Handlung

Wie handhabt ihr verschiedene Sprachen innerhalb der Handlung, wenn sie aus der jeweiligen Erzählperspektive nicht verständlich sind?

Ich habe zwei Hauptcharaktere A & B, erzählt wird aus der Perspektive von A.
B beherrscht die Sprache eines anwesenden Nebencharakters & beide sprechen je einen Satz miteinander, bevor sie wieder in die für A verständliche Sprache wechseln.

Meine (bisher wenigen) Testleser sind in der Frage eher uneins über dieses Vorgehen und auf Anhieb will mir kein Text in den Sinn kommen, den ich da als Inspiration nehmen könnte.
Liest sich Version A oder B besser?

Version A:
"Lorat alvuera et il a se, Misa?" fragte Siral an Mera gerichtet, den Löffel allerdings vage in meine Richtung deutend.
"Ba serd, ta Belchrek!" zischte sie ihn aggressiv an. "Und ich mag es auch nicht sprechen, also bleib gefälligst beim Nord!"

Version B:
Wieder sprach Siral etwas in dieser fremden Sprache an Mera gerichtet, den Löffel allerdings vage in meine Richtung deutend.
Mera aber fuhr ihn aggressiv in derselben Sprache an, kaum dass er den Satz vollendet hatte und wechselte dann selbst wieder ins Nord. "Und ich mag es auch nicht sprechen, also bleib gefälligst beim Nord!"

Lesen Sie hier die komplette Diskussion zu diesem Text (PDF).

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / https://www.dsfo.de